

## Protokoll der Sitzung des Beirates OBERNEULAND

Nr: 19/2011-15 am 13.11.2013

Seite 1

### **Sitzungsort:**

Gemeindehaus EV. Kirche Oberneuland, Hohenkampsweg 6, 28355 Bremen

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:45 Uhr

**TeilnehmerInnen:** siehe beigefügte Anwesenheitsliste

entschuldigt: Fr. Wedemeyer, Hr. Eicke, Hr. Krass, Hr. Leinert

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung Nr. 18/2011-15 vom 22.10.2013
3. NEU: Globalmittel
4. NEU. Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung
5. Anträge aus dem Beirat
6. Mitteilungen des Ortsamtsleiters
7. Mitteilungen des Beiratssprechers
8. Verschiedenes

### **zu TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung**

Herr Kahl lässt über einen Antrag zur Änderung der Tagesordnung abstimmen:

Top 3 und Top 4 werden in der Reihenfolge getauscht.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

Der Ortsamtsleiter erteilte zum Sitzungsbeginn Frau Kogel (Schulleiterin Oberschule Rockwinkel) das Wort. Diese berichtet -auf besonderen Wunsch des Beirates- zur weiteren Entwicklung des Vorfalles (Schlägerei) an der Oberschule Rockwinkel.

- die eigentliche Ermittlungsarbeit liege im Zuständigkeitsbereich der Polizei
- bei besonderen Vorkommnissen zukünftig sofortige Meldung an die Schulleitung
- Schulleitung hat Elternbrief herausgegeben
- Drogenprävention (neues Konzept der FU Berlin, Programm zu Zivilcourage)

Mobbingpräventionsteam

-Ordnungsmaßnahmenverordnung: Handyverbot an der Schule (Cybermobbing) ist in Schulordnung verankert.

außerdem seien zum Ende des Schuljahres Projektstage geplant

### **zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung Nr. 18/2011-15 vom 22.10.2013**

Das Protokoll vom 22.10.2013 liegt noch nicht vor und soll in der nächsten Beiratssitzung genehmigt werden.

### **~~zu TOP 3: Globalmittelvergabe~~**

3.1.) Allgemeiner Deutscher Fahrradclub(ADFC)Schulwegeplan, Antragssumme:3.320,00 €

Herr Land (Geschäftsführer vom ADFC) war auf der Sitzung anwesend und trug ausführlich zu diesem Antrag dazu vor. Aufgrund diverser Unklarheiten bzgl. der Vergabekriterien, wie auch seitens ADFC-interner Abstimmungsprobleme wurde der Antrag auf die nächste (außerordentlich

einberufene) Beiratssitzung am 27.11.2013, mit dem Angebot an den ADFC, dort einen nachgebesserten Antrag vorzulegen, vertagt.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.2.) Umweltbetriebe Bremen (UBB) Aufwertung Schulweg Antragsumme: 2.200,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

Hierzu die ergänzende Empfehlung von Dominik Hubricht, neu gewählter Sprecher des Jugendbeirates Oberneuland, den Rest, der dem Jugendbeirat für dieses Jahr zur Verfügung stehenden Mittel von 1.800,00 € dem beantragten Schulwegeprojekt Am Querkamp / Krummacherweg zukommen zu lassen.

3.3.) Jugendbeirat „Kickoff Meeting“ Antragsumme 500,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

3.4.) Frau Gaby Nickel: „Lebendiger Adventskalender“ Antragsumme: 90,44 €

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

#### **zu TOP 4: Neu: Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung**

Herr Kahl teilt mit Verweis auf die Geschäftsordnung § 6 Absatz 4 mit, dass Anträge von Bürgerinnen und Bürgern, die während einer Beiratssitzung gestellt werden schriftlich einzureichen sind. Dazu liegen zukünftig entsprechende Formblätter aus.

Bürgerin Frau Baraczewsky: plädiert dafür, den Schulwegeplan in einer großen Auflage bereitzustellen, dieses nicht nur für Schülerinnen und Schüler, sondern auch für ältere Menschen. Sie schlägt vor, für die Finanzierung zusätzlich zu möglichen Drittmitteln Spenden einzuwerben.

Bürgerin Frau Kolschen äußert den Wunsch einen Tannenbaum in Oberneuland aufzustellen, der vor dem Orstamt/Feuerwehr, oder vor dem Sparmarkt platziert werden könne. Frau Kreyenhop weist darauf hin, dass vor der Grundschule Oberneuland ein Tannenbaum aufgestellt werden soll.

Bürger Herr Osmers fragt danach, ob der Schulweg am Querkamp/Krummacher Weg öffentlich sei, oder nicht?

Frau Kreyenhop, Ausbau zu korrektem Schulweg (Schulwege-Express)

Bürger Herr Nordbrink weist auf den bereits 2006 von ihm gestellten Bürgerantrag hin (Ablehnung Schließung Sportplatz Mühlenfeldstraße) und gibt dazu den Hinweis auf den 1.Termin der Veranstaltungsreihe mit der senatorischen Behörde am 20.11.2013 zur Bürgerbeteiligung/Vorbereitung der Grundstücksausschreibung Sportplatz Mühlenfeldstraße

Bürgerin Frau Pagensteiner-Eckstein stellt zu der vorgesehen Hundeauslauffläche Fragen, wann das Thema behandelt wurde? Sie äußerte diesbezüglich ihre Bedenken, die ausgewiesene Fläche nicht inmitten eines Wohngebietes vorzusehen.

Herr Martin erwidert dazu und bittet sie um eine schriftliche Stellungnahme, in der sie gegen die vorgeschlagene Fläche ihre Einwände konkret schildert.

Bürgerin Frau Götsche fragt nach zurückgestellten Beiratsmitteln und schlägt vor, diese für die Instandhaltung von verschiedenen Holzbänken einzusetzen.

Bürger Herr Osmers fragt nach wann das Geschwindigkeitsmessgerätes Am Heiddamm aufgestellt werden soll.

Herr Kahl antwortet darauf, dass dieses Messgerät sich zur Zeit noch in der Betreuung von Herrn Rosema befindet und erst nach Auswechslung gegen die GMT mit Aufzeichnungsmöglichkeit an die neue Verwendungstelle Am Heiddamm verbracht werden kann. Eine weitere GMT sei in der Betreuung von Herrn Schuhose.

Herr Rhodenberg dankt Frau Baracezswky für ihren Einwand zum Schulwegeplan und weist darauf hin, dass dem Beirat ein Jahresetat von ca. 22.000,00 € zur Verfügung stehen.

Bürger Herr Göttsche fragt nach den Flyern für die Veranstaltungsreihe (von SUBV) zur >Grundstücksausschreibung Sportplatz Mühlenfeldstraße<. Herr Kahl teilt dazu mit, die Flyer seien heute in einer Auflage von 2.000 Stück angeliefert worden und liegen während dieser Sitzung am Eingang zur Mitnahme aus. Im Ortsamt sind weitere Exemplare zu bekommen.

Zu dem Vorschlag von Bürger Herrn Nordbrink, auf der Fläche des ehemaligen Sportplatzes einen Hundespielplatz einzurichten, machte Herr Fliegner deutlich, das Gelände wird, über Immobilien Bremen ausgeschrieben, verkauft.

Bürgerin Frau Nicke betont, Bürgerengagement lohne sich und ermutigt die Sitzungsteilnehmenden „am Ball zu bleiben“.

Herr Jantzen, sachkundiger Bürger (SPD) gibt zu bedenken, Bremen habe zwar Investiv- aber keine finanziellen Mittel für die Pflege bzw. Neu-Beschaffung von Spielflächen oder Sportplätzen. Weitere Informationen dazu stelle er gerne zur Verfügung.

#### **zu TOP 5: Anträge aus dem Beirat**

-keine Anträge-

Herr Martin teilt mit; weitere Anträge von CDU und SPD zum BBP 2443 werden vertagt, auf eine dazu anberaumte Beiratssitzung am 27.11.2013, zu der auch ein Fachreferent aus der senatorischen Behörde eingeladen werden soll, da die vorliegenden Pläne (Entwürfe) anders aussähen, als die nachfolgende Realität. Seitens des Beirates sei man zum jetzigen Zeitpunkt „Beobachter“

#### **zu TOP 6. Mitteilungen des Ortsamtsleiters**

Herr Kahl teilt mit, dass dem Entwurf des Bebauungsplanes (BBP 2443) in der Deputationssitzung vom 31.10.2013 zugestimmt wurde. Der BBP liegt zur Einsichtnahme im Ortsamt aus.

Termin 10.12.2013 mit Herr Flottau (WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH) zu Grundstücksverkauf/Verkaufsverhandlungen an Bietergemeinschaft

Die nächste Beiratssitzung findet voraussichtlich am 14. Januar 2014 um 19:00 Uhr im Ökumenischen Gymnasium (Mensa) statt.

Tunnelbauten / Baustelleneinrichtung Auf der Heide

Am 05.11.2013 fand zu dem Thema „Unterbringung von Flüchtlingen in Oberneuland“ eine Veranstaltung im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche statt. Dazu waren der Ortsamtsleiter, Herr Kahl und der Beiratssprecher, Herr Martin eingeladen.

#### **zu TOP 7. Mitteilungen des Beiratssprechers**

Herr Martin berichtet von der Veranstaltung in der Evangelischen Kirche zur Aufnahme von Flüchtlingen in Oberneuland.

~~Es sollen lt. Aussage von Herrn Staatsrat Frehe wohl 50-100 Menschen in Oberneuland aufgenommen werden. Es steht die Frage im Raum, zu welchen Bedingungen dies umgesetzt werden kann. Ob eine Unterbringung in zusätzlichen sog. Kampahäusern oder in „Containermobilbauten“ erfolgen kann wird noch geprüft. Möglicher Standort wäre im Bereich Vinnenweg / Heinrich-Baden-Weg neben den bereits vorhandenen Kampahäusern.~~

Herr Martin berichtet, er stehe bzgl. Anfechtung/Einleitung juristischer Schritte bzgl. des Landschaftsprogrammes (LaPro) mit 15 Landwirten in Kontakt.

Terminverlegung der Beiratssitzung vom 05. auf den 12.03.2014/einstimmige Zustimmung

**zu TOP 8: Verschiedenes**

Hinweis von Frau Kreyenhop zum Sitzungstermin am 04.12.2013 des Fachausschuss Bildung  
Soziales, Jugend, Kultur und Sport

Zu dem vorgesehenen Thema „U3-Versorgung“ ist Frau Pawlik (AfSD) eingeladen.

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Sitzungsleiter  
Rainer Kahl  
(OAL)

Protokoll  
Gabriele Peinemann  
(Stadtteilassistentz)

Stefan Martin  
(Beiratssprecher)

Beirat, öffentliche Sitzung Gemeindehaus Ev. Kirche	OA	SITZUNG Nr. 19-2011-15 am:	13.11.2013 - 19.00h
--	----	-------------------------------	---------------------

		Unterschrift	Anwesenheit	
			von	bis
Dr. Blanck, Hans-Georg	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h	21 <sup>00</sup>
Böhnke, Barbara	SPD	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Brünings, Gabriele	GRÜNE	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Eicke, Derik	SPD	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Entholt, Kay	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Fliegner, Siegfried	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Krass, Stefan, Dr.	GRÜNE	<i>[Signature]</i>	19:00h	X
Kreyenhop, Tamina	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h <sup>19:20</sup>	21 <sup>00</sup>
Leinert, Jochen	CDU	entschuldigt	19:00h	X
Martin, Stefan	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h	21 <sup>00</sup>
Mecking-Ball, Inga	CDU	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Rohdenburg, Wolfgang	SPD	<i>[Signature]</i>	19:00h	4
Wedemeyer, Waltraut	FDP	entschuldigt	19:00h	X
Gäste :				
Vorsitzendes ADFC Land ADFC			19:00h	
<i>[Signature]</i>		<i>[Signature]</i>	19:00h	
			19:00h	
			19:00h	
			19:00h	

Sitzungsgeld gesamt:  
Bremen, 13. November 2013

Ortsamt Oberneuland

*[Signature]*  
R. Kahl, OAL